

Ergebnisse der Wohnungsbau-Abfrage (jeweilige Quellen in Klammern):

1. Welche Wohnformen werden in Hilden besonders nachgefragt?

Anforderungen an Wohnungen allgemein

- Wohnungen für 1-, 2- und Mehrpersonenhaushalte (6)
- hochwertige 2-4-Zimmer Mietwohnungen mit 60m² bis 100m², Penthouse bis 150m² (12)
- altengerecht und barrierefrei (12)
- Erdgeschosswohnungen mit kleinem Garten (12)
- hochwertige Bauweise und ansprechende Architektur (12)
- TG mit breiteren Stellplätzen (12)
- Wohnanlage 2-3-geschossig (12)
- Treppenhäuser max. 10-12 Einheiten, in der Innenstadt bis 50 Einheiten,
- Aufzugsanlagen unabhängig von der Geschossigkeit bis zum TG (12)
- Preiswerte Wohnungen (9, 11)
- Wohnungen mit Balkon (11)
- Etwas ruhig gelegene Wohnungen im Innenstadtbereich mit bester Anbindung und Einkaufsmöglichkeiten (12)
- 2-3-Zimmer-Wohnungen (bei öffentlich geförderten bis 60m²) (10)
- 40-60m²-Wohnungen mit 2-3 Räumen (11)
- Eher Eigentumswohnungen als RH/DH (8)

Wohnen für Familien

- Wohnraum für junge Familien (1), für Familien (12)
- Wohnraum für junge Familien mit 2 Kindern, 5 Zimmer, ca. 150m² Wohnfläche (2)
- Wohnungen für Familien mit Kindern mit über 90m² (11)
- 3-4-Raumwohnungen ab 80m², gerne mit Garten, mind. mit großem Balkon (3)
- Wohneinheiten für junge Familien ab 4/5 Zimmern mit Garten oder großer Terrasse (4)
- 4-5-Zimmer-Wohnungen für kinderreiche Familien (10)

Wohnen für Senioren

- Zentrumsnaher Wohnraum für Senioren (5)
- Barrierefreier Wohnraum für Senioren (11)
- In Stadtnähe für Senioren, barrierefrei (1)
- Immer barrierefrei, insbesondere für Senioren (4)
- mit angrenzendem kleinen Appartement für das spätere Pflegepersonal (4)

Anforderungen an Häuser

- Reihenhäuser und freistehende Einfamilienhäuser (3)
- Kleine Reihen- und Doppelhäuser, evtl. mit gr. Spiel- und Innenhof (4)
- Attraktive und hochwertige Einfamilien-RH und DH (RH-Zeile max. 5 Einheiten, Hausbreiten ab 6m, je Haus 2 Pkw-Stellplätze, größere Garage, qualitativ hochwertig und ansprechende Architektur) (12)

Anforderungen an Eigentumswohnungen

- nicht unter 80m² (4)
- Barrierefreie Wohnungen mit großen Balkonen, guter Ausstattung und durchdachten Grundrissen (8)
- Preiswerte Wohnungen zwischen 40 und 60m² mit 2-3 Räumen, teilweise barrierearm, meist mit Balkon (11)
- Wohnungen für Familien mit Kindern mit ca. 90m² (11)

2. Welche Zielgruppen sollten zukünftig besonders berücksichtigt werden?

- Ältere Menschen ab 50 (8), ab 55 (12), ab 60 (11), ältere Menschen (1, 6, 9, 10)
- Familien, darunter insbesondere genannt:

- Junge Familien (1, 6, 10)
- Junge Familien mit unteren oder mittleren Einkommen (9)
- Alleinerziehende Frauen (3, 11)
- Alleinerziehende (10)
- Familien mit Kindern (3)
- Junge Familien mit Kindern (9)
- Mittelstandsfamilien (9)
- Junge Familien / untere und mittlere Einkommensstruktur (9)
- Doppelverdienerhaushalte (3)
- Mehrpersonenhaushalte (6)
- Einzelpersonen (3, 6, 11, 12), Finanzschwache Singles (9)
- Ein- und Zwei-Personen-Haushalte (6,11), Ehepaare ohne Kinder (12)
- Struktur sollte sein: Alt und Jung unter einem Dach (4)
- Ältere Singles (10, 11)
- Jüngere Singles (11)
- Menschen mit Behinderung (9)
- Mehr-Generationen-Wohnen (10)

3. Wie groß ist der Bedarf an zusätzlichem öffentlich gefördertem Wohnraum?

- Mehrere Hundert öffentlich geförderte Wohnungen (10)
- Sind erforderlich (5)
- Preiswerte Wohnungen erforderlich (Finanzierungsart nebensächlich) (9)
- Wird nicht gesehen, wenn doch, kleiner Geschosswohnungsbau, 8-10 Wohnungen (12)

4. In welchen Bereichen Hildens sollten neue Wohnbauflächen ausgewiesen werden?

- Ruhige Lagen mit guter Infrastruktur außer Nähe von Hochspannungsleitungen (1)
- Hildener Süden (3, 9, 10)
- Zentrum, zentrumsnah, eingeschränkt auch Bereich Kalstert (3)
- Für alle Stadtteile gilt: je ruhiger, desto beliebter (3)
- Innenstadtnah oder gute Verkehrsanbindung für Senioren (8)
- Innenstadtnaher Geschosswohnungsbau (8)
- Randbereiche für Reihenhäuser und Doppelhäuser (8)
- Bereich der Albert- Schweitzer-Schule für Senioren nicht zentral genug (5)
- Innenstadtbereich: Eigentumswohnungen, insbesondere für über 55-jährige (12)
- Im gesamten Stadtgebiet Einfamilien-Reihenhäuser und Doppelhäuser (12)
- Hildener Norden wegen Nähe zu Düsseldorf und A 46 (11)

5. Welche Aspekte sind Ihnen im Zusammenhang mit der zukünftigen Wohnungsentwicklung in Hilden außerdem wichtig?

- Preiswerte verkaufs-/ bebaubare Grundstücke besonders wichtig (4)
- Grundstückskosten nicht zu hoch, Hausanschlusskosten sind zu hoch (8)
- Wirtschaftlich akzeptable Grundstückspreise, angemessene Infrastrukturentwicklung (11)
- Verbesserung und Absicherung der Nahversorgung (Einkauf) im Hildener Norden insb. für Senioren erforderlich (11)
- Gute Wohnqualität mit guter Infrastruktur und Tiefgaragen (5)
- Sorgfältige und gute architektonische Gestaltung (5)
- Wohnraum im Innenstadtbereich zwingend erforderlich (12)
- Für Familien sind äußerst wichtig: Kindergärten, Schulen, Freizeiteinrichtungen (12)
- Kindergärten, Schulen (10)
- Ausreichende Infrastruktur, Einkaufsmöglichkeiten/ Nahversorgung (10)
- Öffentliche Verkehrsmittel äußerst wichtig für die Attraktivität des Standortes Hilden (12)